

# Angewandte Chemie

Eine Zeitschrift der Gesellschaft Deutscher Chemiker



[www.angewandte.de](http://www angewandte de)

2010–122/1



**Frustrierte Lewis-Paare**

D. W. Stephan und G. Erker

**Olefinmetathese**

A. H. Hoveyda et al.

**Highlights: Flüssigkristalle · Klickchemie**

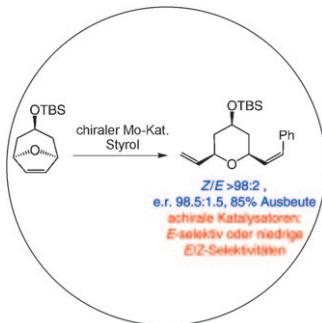
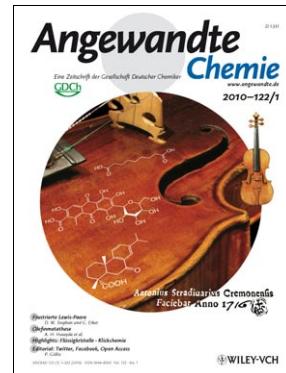
**Editorial: Twitter, Facebook, Open Access**

P. Göltz

# Titelbild

Jean-Philippe Echard,\* Loïc Bertrand,\* Alex von Bohlen, Anne-Solenn Le Hô, Céline Paris, Ludovic Bellot-Gurlet, Balthazar Soulier, Agnès Lattuati-Derieux, Sylvie Thao, Laurianne Robinet, Bertrand Lavédrine und Stéphane Vaiedelich

Die Zusammensetzung von *Stradivaris Lack* war in den letzten zwei Jahrhunderten Anlass für viele Hypothesen und Kontroversen, ohne dass ein klares Verständnis der Materialien erreicht wurde. J.-P. Echard, L. Bertrand et al. schildern in der Zuschrift auf S. 202 ff. die chemische Stratigraphie der Lacke von fünf repräsentativen Stradivari-Instrumenten mit einer Vielzahl an Analysentechniken. Stradivari hat mehrere Rotpigmente verwendet und vermutlich versucht, eine Vielfalt an Nuancen zu erreichen, um seinen Instrumenten ihr wunderschönes Aussehen zu verleihen.

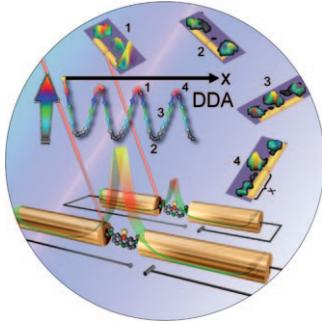
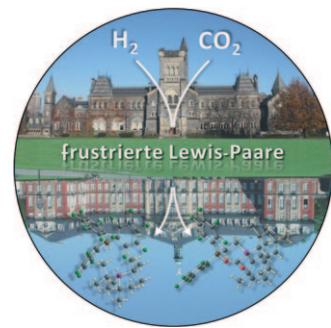


## Olefinmetathese

Im Kurzaufsatz auf S. 38 ff. erläutern A. H. Hoveyda et al., dass chirale Olefinmetathesekatalysatoren Vorteile bieten können, z. B. erhöhte Reaktionseffizienzen, die über die asymmetrische Induktion hinausgehen.

## Frustrierte Lewis-Paare

In frustrierten Lewis-Paaren stehen die Lewis-Acidität und -Basizität der beiden Komponenten für gemeinsame, ungewöhnliche Reaktionen (z.B. die heterolytische Wasserspaltung) zur Verfügung, wie D. W. Stephan und G. Erker im Aufsatz auf S. 50 ff. darlegen.



## Oberflächenplasmonen-Polaritone

G. C. Schatz, C. A. Mirkin et al. fanden in ihrer Zuschrift auf S. 82 ff. für die SERS-Intensität an den Nanolücken langsegmentiger Au-Nanostrukturen eine periodische Abhängigkeit von der Au-Segmentlänge, was letztlich simultane elektrische und SERS-Messungen von Molekülen in den Nanolücken ermöglichen könnte.